

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Nutzung von Internet-Diensten, Hardware, Software und Dienstleistungen der Cadé Provider, Gerlindweg 29, 22559 Hamburg

1. Zugang/Vertragslaufzeit

Die Cadé Provider bietet dem Kunden (nachfolgend "Nutzer") den Zugang zum Internationalen Netzwerkverbund Internet und andere Dienstleistungen an. Die Inanspruchnahme der Leistungen der Cadé Provider durch den Nutzer erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Cadé Provider.

Entgegenstehende Bestimmungen erkennt die Cadé Provider nicht an. Dies gilt auch dann, wenn Leistungen vorbehaltlos ausgeführt werden. Cadé Provider erbringt für den Nutzer folgende Dienstleistungen:

(a) Cadé Provider gewährt dem Nutzer Zugang zum Internet bzw. zu weiteren Netzen.

(b) Cadé Provider richtet Präsenzen im Internet ein und unterhält diese. (c) Cadé Provider erbringt weitere Dienstleistungen.

Die Einzelheiten der Dienstleistungen der Cadé Provider werden individuell vereinbart; daneben findet jeweils die Leistungsbeschreibung der Cadé Provider Anwendung. Die Cadé Provider ist berechtigt, das Verhältnis mehrerer Nutzer untereinander und zu der Cadé Provider durch eine Benutzerordnung zu regeln.

Der zwischen der Cadé Provider und dem Kunden geschlossene Vertrag läuft für die Dauer von 12 Monaten ab Abschluss. Bei Serverver Bestellungen wird die Laufzeit auf 2 Jahre geschlossen und Domain immer für 1 Jahr gemäß den geltenden Domain Laufzeiten der Registrierungsstellen.

2. Kosten/Fälligkeit/Zahlungsbedingungen

Sowohl das Internet als auch die weiteren Netze sind von der Cadé Provider unabhängige Netze. Dem Nutzer ist bekannt, dass die Cadé Provider zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus diesem Vertrag Leistungen Dritter, insbesondere von Telekommunikationsdienstleistern, in Anspruch nimmt. Die Dienstleistungen der Cadé Provider stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass die für die Vertragsdurchführung notwendigen Leistungen Dritter rechtzeitig und mangelfrei zur Verfügung gestellt werden.

Der Nutzer schuldet für die Inanspruchnahme der Leistungen die in der Preisliste von der Cadé Provider festgesetzte Vergütung zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, die ausgewiesen wird. Anfallende Telekommunikationsgebühren trägt der Nutzer selbst.

Domain und Serververträge werden grundsätzlich jährlich berechnet und können auch im Voraus eingezogen werden und enthalten 10 GB Daten - Traffic per Monat. Neue Server Bestellungen werden immer für 2 Jahre bestellt und verlängern sich immer um 1 Jahr. Server mit Traffic frei, ist diese Vereinbarung nur auf den normalen Internet Daten und FTP Traffic zu sehen und berechnet sich mit 10 GB pro Domain. Über Traffic kann halb - oder jährlich mit 0,69 € pro GB berechnet werden, es sei denn es gibt eine Sondervereinbarung.

Sondervereinbarungen von monatlichen Vergütungen sind, im Voraus zu zahlen. Rechnungen werden 10 Tage nach Rechnungseingang fällig. Ist die Vergütung anteilig zu berechnen, ist pro Tag 1/30 der Vergütung anzusetzen. Die Cadé Provider wird Auslagen und Aufwendungen, die durch die Vertragsdurchführung veranlasst werden, dem Nutzer prüffähig in Rechnung stellen.

Programmierungen die im Internet aufgeschaltet und dem Kunden mit Benutzerdaten zugänglich sind, werden rechnungsfällig mit dem Vermerk "ist aufgeschaltet". Eventuelle Gewährleistungen werden selbstverständlich sorgfältig bearbeitet.

Rechnungen können in den ersten 10 Tagen schriftlich beanstandet werden, danach sieht der Kunde diese als einwandfrei an. Dieses gilt für alle Rechnungen ob Server, Hardware, Software oder Dienstleistungen der Cadé Provider.

3.Schadensersatz, Vertragsdauer, Kündigung, Preisanpassungen, Urheberrechte

Für den Fall, dass durch die Cadé Provider unzutreffende Informationen oder in veröffentlichten Programmen oder Schaltungen Fehler enthalten sein sollten, die uns geliefert oder übermittelt wurden, kommt eine Haftung nur bei Vorsatz und/oder grober Fahrlässigkeit der Cadé Provider oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Texte, Datenträger und Bilder sowie Produkte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Der Cadé Provider und dem Nutzer bleibt es vorbehalten, den tatsächlichen Schaden nachzuweisen bzw. geltend zu machen. Die Cadé Provider haftt nur bis zu einem Betrag, wenn dieser gesetzlich festgeschrieben ist. Ansonsten ist eine Haftung der Cadé Provider der Höhe nach ausgeschlossen.

Die Cadé Provider behält sich vor, die Vergütung zu ändern, soweit dies dem Nutzer unter angemessener Berücksichtigung der Interessen der Cadé Provider, des Nutzers und der anderen Nutzer zumutbar ist.

Kündigungen von Webserver oder Hardware werden wie folgt behandelt: 12 Wochen zum Vertragsende, ansonsten verlängert sich der Vertrag um 1 weiteres Jahr. Kündigungen von Domain werden wie folgt behandelt: 8 Wochen zum Vertragsende, ansonsten verlängert sich der Vertrag um 1 weiteres Jahr.

In den folgenden Jahren wird der Serverplatz je nach Verbrauch automatisch an die gültige Preisliste und dem Serverplatz angepasst, ohne dass es angekündigt werden muss. Denn der Kunde hat alle Zugangsdaten, so dass er sich jeder Zeit über den Plattenplatz informieren kann. Ausgenommen hiervon sind Preiserhöhungen, die vorher angekündigt werden. Bei Preissenkungen wird der Kunde automatisch beim nächsten Rechnungslauf über die neuen Preise informiert.

Sollten sich die Mailboxanzahlen gemäß der Zusatzvereinbarung für Anti-Spam und AntiVirus verändern, ist die Cadé Provider berechtigt die vereinbarten Preise dem entsprechend anzupassen. Dieses gilt auch wenn die Drittanbieter hier auf Grund von höheren Spam- oder Virenaufkommen die Preise ändern. Nach Vorlage der neuen Preispolitik ist die Cadé Provider auch berechtigt laufende Verträge anzupassen. Dieses gilt auch für Preisreduzierungen. Änderungen der Inanspruchnahme der Leistungen der Cadé Provider, die Auswirkungen auf Vergütungstatbestände oder die Höhe der Vergütung haben, wird der Nutzer der Cadé Provider dies unaufgefordert unverzüglich mitteilen. Soweit die vom Nutzer zu entrichtende Vergütung von der Inanspruchnahme der Leistungen abhängig ist, ist die Cadé Provider berechtigt, im Rahmen der gesetzlich zulässigen Art und Volumen des Datenverkehrs zu protokollieren und die Preise dementsprechend zu berechnen.

Die Nutzung des Internets und der weiteren Netze erfolgte auf eigene Gefahr und auf Rechnung des Nutzers. Der Nutzer verpflichtet sich, die auf seine Nutzung jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften, Verwaltungsanweisungen, vertraglichen Bestimmungen und Standards einzuhalten; es obliegt dem Nutzer, sich über die jeweils anwendbaren Regelungen fortlaufend zu unterrichten.

Inhalte der Cadé Provider sind ausschließlich Inhalte, die als solche gekennzeichnet sind. Die Cadé Provider behält sich sämtliche Rechte an ihren Inhalten vor; der Nutzer ist insbesondere verpflichtet, das Urheberrecht von der Cadé Provider zu beachten.

Flat-Technik ist ein freier Traffic bis 6 TB, alles darüber wird mit 0,49 € netto pro GB berechnet.

4. Inhalte, Verantwortung

Allein der Nutzer ist für seine Inhalte verantwortlich. Der Nutzer ist verpflichtet, die Cadé Provider von Ansprüchen freizuhalten, die von Dritten wegen behaupteter oder tatsächlicher Verletzung von Rechten durch die Inhalte, Handlungen oder Erklärungen des Nutzers gegen die Cadé Provider geltend gemacht werden. Der Nutzer ist weiter verpflichtet, die Cadé Provider von sämtlichen Schäden sowie angemessene Aufwendungen zu ersetzen, die der Cadé Provider im Zusammenhang mit einer solchen Inanspruchnahme durch Dritte entstehen. Der Nutzer ist verpflichtet, auf kulturelle, religiöse und persönliche Belange Dritter Rücksicht zu nehmen und keine rechtswidrigen, verletzenden oder anstößigen Inhalte, Handlungen oder Erklärungen anzubieten, zu verbreiten, abzugeben oder vorzunehmen. Verletzt der Nutzer diese Bestimmung, ist die Cadé Provider berechtigt, den Zugang des Nutzers zum Internet oder weiteren Netzen zu beschränken oder zu beenden.

Auf den Cadé Provider Servern dürfen nur solche Inhalte liegen, die dem geltenden Recht entsprechen. Dateien, die ausführbar sind, so wie Install, exe oder bat Dateien, dürfen nicht auf den Server liegen gelassen werden, auch ist es verboten über die Server Videofilme oder Crack Dateien zu transportieren. Sollten hierdurch Schäden entstehen, ist der Nutzer verpflichtet diese zu bezahlen und auch die Kosten der Aufwendungen. Dieses ist zum Schutz der Server, der anderen Web-Nutzer und um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollte sich dadurch ein nicht vorhersehbarer Traffic ergeben so wird dieser dem Kunden zu den üblichen Marktpreisen der Internet Leitungs-Betreiber in Rechnung gestellt. Auch Bild Dateien, die Übergröße haben und zu anderen Dienstleistern, wie z.B. Ebay verlinkt werden, können nach Traffic abgerechnet werden, wenn es nicht der normalen Server-Leistung entspricht. Schäden durch Viren im Pop3 und SMTP Bereich entstandenen erhöhten Traffic aufkommen können ebenfalls in Rechnung gestellt. Dieses gilt, wenn das Traffic Limit überschritten wird oder es eine besondere Belastung der Server darstellt. SMTP Traffic kann dann vom Nutzer wieder an den Mail-Versender weiter berechnet werden.

Die Cadé Provider behält sich vor, stichwortartige Kontrollen der Inhalte vorzunehmen. Dem Nutzer gewährt die Cadé Provider die zur Verbreitung seiner Inhalte notwendigen Rechte hieran. Diese Rechtsgewährung ist unentgeltlich, übertragbar und umfasst das Recht zur Bearbeitung und Vervielfältigung in dem für die Durchführung dieses Vertrages notwendigen Umfang. Die Cadé Provider haftet nicht für Inhalte Dritter, die im Internet oder den weiteren Netzen verbreitet werden. Soweit der Nutzer über das Internet oder weitere Netze mit Dritten Rechtsgeschäfte abschließt, kommen diese ausschließlich zwischen ihm und dem Dritten zustande. Einwendungen des Nutzers aus solchen Geschäften können von ihm ausschließlich gegenüber dem Dritten geltend gemacht werden. Die Cadé Provider weist auf bestehende Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit diesen Rechtsgeschäften hin.

5. Kompatibilität Hard- und Software

Der Kunde ist verpflichtet, für die Kompatibilität seiner Hard- und Software mit der von der Cadé Provider sowie den Dritten, deren sich die Cadé Provider zur Durchführung dieses Vertrages, oder mit denen der Nutzer kommuniziert, zu sorgen. Auf Anfrage teilt die Cadé Provider dem Kunden die Spezifikationen seiner Hard- und Software mit, soweit diese in angemessener Weise erwartet werden kann. Der Kunde ist verpflichtet, die Cadé Provider unverzüglich über Änderungen seiner Hard- und Software zu unterrichten, wenn sie geeignet sind, die Vertragsdurchführung oder andere Nutzer der Cadé Provider zu beeinträchtigen.

6. Änderungen, Störungen, Sicherheit DNS - Änderungen sind uns unverzüglich mitzuteilen, damit wir einen reibungslosen und vertrauenswürdigen Support gewährleisten können. In den Fällen, dass Reseller die Serverplätze selber verwalten, besteht ebenfalls eine Meldepflicht um alle notwendigen Daten für Support Zwecke jederzeit verfügbar zu haben.

Der Nutzer wird der Cadé Provider Störungen unverzüglich und in prüffähiger Weise mitteilen. Der Nutzer wird der Cadé Provider in zumutbarer Weise bei der Analyse und Beseitigung von Störungen unterstützen. Die Cadé Provider wird ihre im Rahmen der Störungsanalyse und -beseitigung erbrachten Leistungen nach der jeweils geltenden Preisliste dem Nutzer in Rechnung stellen. Es sei denn, die Cadé Provider ist hierzu ohne gesonderte Vergütung im Rahmen der Gewährleistung verpflichtet.

Es obliegt dem Nutzer, alle notwendigen Maßnahmen zur Sicherheit seiner Einrichtungen, Daten und Informationen zu ergreifen und aufrechtzuerhalten. Es wird zwar von der Cadé Provider eine Datensicherung gemacht, die jede Nacht läuft bis zu 10 Tagen und dann überschrieben wird. Diese Datensicherung wird zum Schutz des Datenverlustes für den Provider und ist keine Rechtlicher Vertragsbestand. Die 10 Tägigen Sicherungen können dem Kunden auch zu Verfügung gestellt werden. Dieses wird in der Regel kostenfrei erfolge, nur in Ausnahmen kann der Provider diese auch gegen Aufwand berechnen. Insbesondere obliegt es dem Nutzer, sein Passwort geheim zu halten. Der Nutzer steht für unbefugten Gebrauch des Passwortes ein.

Ist eine Vertragsdurchführung notwendig, darf die Cadé Provider Bestands-, Nutzungs- und Abrechnungsdaten erheben, verarbeiten und nutzen. Soweit zur Abrechnung gegenüber Dritten erforderlich, darf die Cadé Provider Abrechnungsdaten Dritten zum Zweck der Abrechnung übermitteln.

Die Cadé Provider ist berechtigt, sich zur Erfüllung Ihrer Verpflichtungen Dritter zu bedienen. Die Cadé Provider ist weiter berechtigt, diese Vereinbarung auf Dritte zu übertragen. Die Übertragung wird die Cadé Provider dem Nutzer ankündigen. Der Nutzer ist dann berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 1 Monat zu kündigen.

Der Nutzer bedarf zur Übertragung seiner Ansprüche auf Dritte und der Leistungen von der Cadé Provider der vorherigen schriftlichen Zustimmung. Stimmt die Cadé Provider der Nutzung durch Dritte zu, bleibt es bei der Haftung des Nutzers.

Der Provider gewährleistet seine Erreichbarkeit seiner Internet-Infrastruktur von 99,0 % im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Ausfallzeiten, die der Provider nicht zu vertreten hat.

7. Gerichtsstand

Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland; das CISG (UN-Kaufrecht) ist ausgeschlossen. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus und

im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ist, soweit zulässig, Hamburg.
Serverplatz / Domain Rechnungen werden immer jährlich im Voraus berechnet, mit Ausnahmen der Kunden, die Monatsrechnungen erhalten. Sollte ein Kunde Monatsrechnungen bekommen, diese aber nicht fristgerecht bezahlen, so wird der gesamt Betrag für ein Jahr fällig. Bei nicht Einhalten von Zahlungen und erfolglosen Mahnungen kann die Cadé Provider die Server sperren und erst nach Zahlungseingang gegen Kostenberechnung von 1 Std. Aufwand wieder freischalten.
Der Nutzer ist zur Aufrechnung und zur Ausübung des Zurückbehaltungsrechtes nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen berechtigt.

8. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, lässt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung, die dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt, zu ersetzen. Das vorstehende gilt im Fall von Lücken entsprechend.

© ® Cadé Provider 1997 - 2018. Alle Rechte vorbehalten. Ohne Zustimmung von Cadé ist es verboten, Cadé - Inhalte oder andere Inhalte dieser Website im Ganzen oder in Teilen zu nutzen oder zu verwerten. Insbesondere ist es unzulässig, Inhalte ohne Zustimmung der Cadé Provider zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich wiederzugeben (auch wenn das durch Zwischenspeicherung in einem Cache, durch Framing oder in ähnlicher Weise geschieht). Die Inhalte dürfen nicht verändert, bearbeitet oder übersetzt werden.

Mit dem Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Anbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann - so das Landgericht - nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert. Auf dieser Website befinden sich Links zu anderen Inhalten im Internet. Für diese Links gilt: Wir betonen ausdrücklich, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten / Inhalte haben. Deshalb distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf dieser Web-Site. Diese Erklärung gilt für alle Seiten dieser Site, wo Links oder Banner auf externe Inhalte abgehen.

ZUSATZ DATENSCHUTZ ERKLÄRUNG

Die Cadé Provider UG verpflichtet sich bestmöglich ihre Systeme auf den Neuesten und Aktuellsten Stand zu halten.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen Kunden und der Cadé Provider UG, verpflichten wir uns alle Kunden Daten Verantwortungsvoll zu Löschen.

Bei Server Wechsel werden von den Alten Systemen die Daten Automatisch zerstört, sowie die Physischen Speichermedien zerstört. __